

Ornua Deutschland Leitlinien für Führungskräfte/Vorgesetzte

Einführung

Ornua Deutschland ist ein erfolgreiches Unternehmen, das bundesweit hochwertige Molkereiprodukte aus Irland vermarktet. Die Mitarbeiter sind ein entscheidender Faktor für die Sicherung des unternehmerischen Erfolgs. Die Führungskräfte und Mitarbeiter von Ornua tragen gemeinsam die Verantwortung, durch eine faire und partnerschaftliche Zusammenarbeit die Ziele des Unternehmens zu erreichen.

Der nachfolgend formulierte Verhaltenscodex für Manager beziehungsweise Vorgesetzte setzt Maßstäbe für die Führung und den Umgang mit den Mitarbeitern bei Ornua. Die Qualität der Führung prägt nicht nur die Unternehmenskultur, sondern hat auch entscheidenden Einfluss auf die Wettbewerbsfähigkeit des Unternehmens.

1. Respektvolles Miteinander

Alle Mitarbeiter gehen respektvoll und wertschätzend miteinander um. Die Führungskräfte von Ornua sind sich ihrer Vorbildfunktion bewusst und leben vor, was sie von ihren Mitarbeitern erwarten. Damit schaffen sie eine offene und positive Arbeitsatmosphäre. Die Zusammenarbeit basiert auf klar definierten und kommunizierten Spielregeln. Vertrauen und Verantwortung gegenüber den Mitarbeitern haben Priorität – sie sind gleichermaßen Verpflichtung und Chance. Die Mitarbeiter erhalten entsprechende Freiheiten, ihre Kompetenzen und ihr Engagement im Sinne des Unternehmens einzubringen. Sie übernehmen Verantwortung für ihre eigenen Aufgaben und Projekte.

2. Gemeinsame Ziele

Die Aufgaben der Mitarbeiter ergeben sich aus den Unternehmenszielen und den Projekten der jeweiligen Fachabteilungen. Die Führungskräfte stellen sicher, dass alle Mitarbeiter die Ziele des Unternehmens und des eigenen Fachbereichs kennen und verstehen. Sie entwickeln zudem mit jedem Mitarbeiter gemeinsame, klare und messbare Ziele für seine Arbeit. Gegenstand dieser Zielvereinbarung sind zum Beispiel die konkrete Festlegung der Qualität und Quantität der Arbeitsergebnisse sowie der Zeit- und Mittelbedarf für ihre Realisierung. Erforderliche Abweichungen und Korrekturen können durch einen Informationsaustausch vorgenommen werden.

Die Führungskräfte von Ornua unterstützen ihre Mitarbeiter bei der Zielerreichung durch Information, Beratung und Feedback. Die Arbeitsergebnisse werden regelmäßig überprüft. Die Führungskräfte geben Hilfestellung, um diese Ziele zu erreichen. Die Kontrolle der Ergebnisse dient in erster Linie zur Optimierung der gemeinsamen Arbeit. Sie soll den Unternehmenserfolg sicherstellen und die persönliche Entwicklung der Mitarbeiter fördern. Darüber hinaus gewährleistet die Ergebniskontrolle, dass Kosten und Termine eingehalten werden und eine verlässliche Grundlage für die Mitarbeiterbeurteilung geschaffen wird.

3. Förderung und Entwicklung der Mitarbeiter

Gute Führung bedeutet, die Mitarbeiter im Sinne des Unternehmens erfolgreich zu machen. Die Führungskräfte von Ornua arbeiten auf der einen Seite ständig an der Stärkung ihrer Management- und Führungskompetenz. Auf der anderen Seite schaffen sie Rahmenbedingungen und Maßnahmen zur Weiterbildung sowie die persönliche Entwicklung der Mitarbeiter. Dazu gehören auch die notwendigen Freiräume für die Menschen, um die Zeit und Gelegenheit für ihre Entwicklung und Weiterbildung zu haben. Durch konstruktive Gespräche und Feedbacks werden berufliche und persönliche Herausforderungen besprochen und Stärken der Mitarbeiter ausgebaut. Für jede Position wird ein aufgabenspezifisches Anforderungsprofil entwickelt. Hierbei werden die Qualifikation sowie die Fachkompetenz definiert, die für diese Position erforderlich sind.



4. Nachhaltigkeit und schonender Umgang mit Ressourcen

Die irische Milchwirtschaft, deren Interessen durch Ornua in Deutschland vertreten werden, ist geprägt durch eine im Einklang mit der Natur stehende Weidehaltung. Im Rahmen der unternehmerischen Verantwortung verpflichten sich die Führungskräfte von Ornua, ihr Handeln so auszurichten, dass die Umwelt geschont und die bestehenden Betriebsmittel und Energieressourcen optimal genutzt werden. Die Führungskräfte von Ornua unterstützen ihre Mitarbeiter beim nachhaltigen Handeln, insbesondere in den Bereichen Qualitäts- und Umweltbewusstsein. Sie überprüfen regelmäßig den Erfolg der Nachhaltigkeitsmaßnahmen und verbessern die dafür erforderlichen Rahmenbedingungen.

